

## Release Notes 03.06

Das Dokument beschreibt Änderungen von Jobrechner MIDI 3.0 Softwareversion **03.04.11.XX** zu Softwareversion **03.06.XX.XX** des Jobrechners MIDI 3.0.

Gültig für:

- SLURRY-Controller MIDI 3.0 (Art.-Nr.: 3032245301)



### Neue Funktionen/Erweiterungen

<b>Zusätzliche Ventile</b>	Es können bis zu 6 zusätzliche Ventile in einer Konfiguration definiert werden (statt 3 in der Vorversion).
<b>Zusätzliche Heben-/Senken-Funktionen</b>	In der Konfiguration können 3 zusätzliche Heben-/Senken-Funktionen definiert werden (zusätzlich zu den bereits in der Vorversion vorhandenen 3 zusätzlichen Links-/Rechts-Funktionen).
<b>Zusätzliche Sensoren</b>	Es können bis zu 10 zusätzliche Sensoren in einer Konfiguration definiert werden (statt 6 in der Vorversion).
<b>Drucksensor für Ausbringung</b>	<p>In der Konfiguration kann ein Drucksensor für die Ausbringung definiert werden.</p> <p>Folgende Alarme können dabei ausgelöst werden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zu hoher Druck.</li><li>▪ Zu niedriger Druck.</li></ul> <p>Zusätzlich kann der Ausbringdruck in bar in der Software angezeigt werden.</p>
<b>Reifendruck-Regelanlage</b>	<p>Der Drucksensor der Reifendruck-Regelanlage kann konfiguriert werden als:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Frequenz</li><li>▪ Analog 0-5 V</li><li>▪ Analog 0-10 V</li><li>▪ Analog 4-20 mA</li></ul>
<b>Oberlenker</b>	<p>Der Drucksensor des Oberlenkers kann konfiguriert werden als:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Frequenz</li><li>▪ Analog 0-5 V</li><li>▪ Analog 0-10 V</li><li>▪ Analog 4-20 mA</li></ul>

---

<b>Stützrad</b>	Der Drucksensor des Stützrads kann konfiguriert werden als: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Frequenz</li><li>▪ Analog 0-5 V</li><li>▪ Analog 0-10 V</li><li>▪ Analog 4-20 mA</li></ul>
<b>Turbobefüller</b>	Wenn eine Blockage erkannt wird, wird die Drehrichtung des Turbobefüllers mehrmals gedreht, um die Blockade aufzulösen.
<b>Füllstand</b>	Während der Befüllung wird das angezeigte Tankvolumen in Abhängigkeit vom gemessenen Durchfluss „live“ erhöht.
<b>Vorgewenderegulung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bei einem Regelventil, das mit einem analogen Positionssensor verbunden ist, kann die Vorgewenderegulung automatisch nach dem Füllvorgang aktiviert werden.</li><li>▪ Mit einem PHM/LHM-Modul kann eine Vorgewenderegulung nach Umdrehungen pro Minute der Befüllpumpe definiert werden.</li></ul>
<b>TANK-Control</b>	Das TANK-Control-1-System von Müller-Elektronik kann als proportionaler Füllstandssensor verwendet werden.
<b>Ölsystem</b>	Das Ölsystem kann folgende Alarmer auslösen: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ölfilter (bereits vorhanden).</li><li>▪ Temperatur zu hoch.</li><li>▪ Niedriger Ölstand.</li><li>▪ Keine Spannungsversorgung des Ölkühlers.</li></ul>
<b>Seitliche Ventile und CFC-Teilbreiten</b>	Die seitlichen Ventile werden automatisch geschlossen, wenn alle zugehörigen CFC-Teilbreiten geschlossen sind.
<b>Arbeitsgeräteparameter</b>	Für jedes Arbeitsgerät können folgende Parameter unabhängig voneinander definiert werden: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Teilbreitenmodus (einfachwirkend, doppelwirkend, CFC, permanent ausgeschaltet, permanent eingeschaltet).</li><li>▪ Zeit zum Öffnen/Schließen einer Teilbreite.</li><li>▪ Verzögerungszeit beim Schließen einer Teilbreite.</li></ul>
<b>Zweitanksystem</b>	Verbesserung des Zweitanksystems mit einer automatischen Auswahl des geeigneten Tanks.

---

## Änderungen

---

<b>Straßenmodus</b>	Teilbreiten können geschlossen werden, wenn sich das System im Straßenmodus befindet.
<b>Externer Ausbringschalter</b>	Die Konfiguration des externen Ausbringschalters wurde überarbeitet, damit dieser mit SECTION-Control kompatibel ist.
<b>Durchflussmesserimpulse</b>	Der Benutzer muss nun das Passwort eingeben, bevor er den Parameter für die Impulse des Durchflussmessers ändern kann.
<b>Proportionale Ausbringpumpe</b>	Der Benutzer muss das Passwort eingeben, bevor er die Parameter für die minimalen und maximalen PWM-Werte der proportionalen Ausbringpumpe ändern kann. Die anderen Parameter sind nun für den Benutzer änderbar.
<b>Nachlaufenkachse</b>	Es gibt nur noch einen Softkey zur Sperrung/Entsperrung einer doppelwirkenden Nachlaufenkachse. Die zugehörige Anzeige zeigt permanent den Zustand der Hinterachse an (verriegelt/entriegelt).
<b>Verriegelung des vorderen/oberen Befüllarms</b>	Neue Indikatoren zeigen permanent den Zustand der Befüllarme an (verriegelt/entriegelt).
<b>Zusatzventile</b>	Indikatoren für den Status von Zusatzventilen werden permanent angezeigt. Folgende Ventilstatus können angezeigt werden: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Unbekannt (Ausgangsstatus).</li><li>▪ Öffnen.</li><li>▪ Schließen.</li><li>▪ Geöffnet.</li><li>▪ Geschlossen.</li></ul>
<b>Proportionaler Füllstandssensor</b>	Die Einheit bei der Kalibrierung, die zur Definition des „Simulierten Leerstands“ und des „Simulierten Vollstands“ verwendet wird, wird jetzt als Prozentwert angegeben (% des maximalen Tankfüllstands).

---